

Herren Verbandsoberrliga Gr. 2

TG Donzdorf : SSV Ulm 1846
Sonntag, 19.11.2023, 14:30 Uhr

Harencak bleibt gegen den SSV Ulm 1846 ungeschlagen

Auch dank Jakub Harencak, welcher ungeschlagen blieb, konnte die TG Donzdorf das Heimspiel gegen den SSV Ulm 1846 in der Herren Verbandsoberrliga Gr. 2 mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Oliver Riemann den finalen Punkt holte.

Der Verlauf im Einzelnen: Recht kurzen Prozess machten Harencak / Schröter beim 11:2, 11:2, 11:3 mit Münst / Salaris. Hierbei überließen Harencak / Schröter ihren Gegnern lediglich 7 Punktgewinne im gesamten Spiel. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Sill / Elseberg hatten Riemann / Geiger nur im ersten Satz eine Chance. Schwarzwälder / Bühler konnten im Spiel gegen Hierholz / Thimm wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Sieg von Jakub Harencak gegen Frank Elseberg konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Stefan Schröter machte mit Laurin Sill beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Oliver Riemann gelang es Philipp Salaris zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Chancenlos war im Anschluss Jochen Schwarzwälder gegen Tobias Münst nicht, aber mehr als ein 6:11, 13:11, 6:11, 9:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keine Chancen ließ Wolfram Geiger beim 3:0 seinem Gegner Oliver Thimm. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Matthias Bühler die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TG Donzdorf und des SSV Ulm 1846. Jakub Harencak hatte daraufhin gegen Laurin Sill, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. In toller Verfassung präsentierte sich Stefan Schröter im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Frank Elseberg. Nach diesem Einzel steht Schröter somit bei 4 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Elseberg ein 7:6 ausweist. Oliver Riemann war in der Partie gegen Tobias Münst nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht die TG Donzdorf am 26.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den DJK Sportbund Stuttgart II, während der SSV Ulm 1846 am 26.11.2023 gegen den SV Deuchelried versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TG Donzdorf

Doppel: Harencak / Schröter 1:0, Riemann / Geiger 0:1, Schwarzwälder / Bühler 1:0

Einzel: J. Harencak 2:0, S. Schröter 1:1, O. Riemann 2:0, J. Schwarzwälder 0:1, W. Geiger 1:0, M. Bühler 1:0

SSV Ulm 1846

Doppel: Sill / Elseberg 1:0, Münst / Salaris 0:1, Hierholz / Thimm 0:1

Einzel: L. Sill 0:2, F. Elseberg 1:1, T. Münst 1:1, P. Salaris 0:1, D. Hierholz 0:1, O. Thimm 0:1